



Unser multidisziplinäres Therapieangebot

Zur Rehabilitation von MS-Patienten wurde in Abstimmung mit der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG) ein multidisziplinäres Therapiekonzept entwickelt. Dabei werden für jeden Patienten Therapien aus folgenden Bereichen individuell zusammengestellt.

- Kompetente neurologische Betreuung
- Aktivierende Pflege
- Physiotherapie
- Ergotherapie-/Arbeitstherapie
- Neuropsychologische Therapie / Psychologische Betreuung
- Logopädie
- Sozialberatung, Hilfsmittelberatung und -versorgung

Es ließ sich wissenschaftlich nachweisen, dass eine dreiwöchige stationäre Rehabilitation deutlich effektiver ist als eine 15-wöchige ambulante Behandlung. Solari A., et al.: Physical rehabilitation has a positive effect on disability in multiple sclerosis patients. Neurology 52: 57-62 (1999)

Anfahrt



Mit dem Auto

- Kreuz OLD-Ost Richtung WHV auf A29 bis Abfahrt WHV-Roffhausen
- B210 /Bismarckstraße auf Gökerstraße stadteinwärts
- rechts abbiegen in Bremer Straße

Mit dem Zug

- über Bremen-Hbf bis Oldenburg
- weiter mit der NW-Bahn bis Hbf-Wilhelmshafen
- dann Buslinie 1 bis Halt „Rehazentrum“

Unsere Klinik ist zertifiziert nach:
systemQM Reha (Zertifizierung TÜV Süd)
„Anerkanntes MS-Rehabilitationszentrum“ der DMSG



MEDIAN Klinik Wilhelmshaven

Bremer Straße 2 · 26382 Wilhelmshaven
Telefon +49 4421 9450 · Telefax +49 4421 945502
kontakt.wilhelmshaven@median-kliniken.de

www.median-kliniken.de



MEDIAN Klinik Wilhelmshaven

Multiple Sklerose

Anerkanntes MS-Rehabilitationszentrum der DMSG

Das Leben leben

Liebe Rehabilitanden/innen,

Multiple Sklerose ist das Chamäleon unter den neurologischen Erkrankungen. Sowohl die Verlaufformen als auch die Symptomatik könnten gar nicht unterschiedlicher sein. Die Behandlung und Rehabilitation erfordern daher eine intensive Zusammenarbeit verschiedener Fachdisziplinen.

Das A und O ist dabei die individuelle Abstimmung des täglichen Therapieplans auf die Tagesform; einerseits zu fordern, andererseits nicht zu überfordern - was einen Schub auslösen könnte.

Langjährige Erfahrungen als „Anerkanntes MS-Rehabilitationszentrum“ (DMSG) helfen uns, diese Gratwanderung zwischen Förderung und Schonung erfolgreich zu gestalten.

Diese Broschüre soll Ihnen einen kurzen Einblick in unser MS-spezifisches Therapieangebot geben.

Für weitere Fragen sei ergänzend auf den allgemeinen Klinikprospekt verwiesen.

Gerne helfen wir Ihnen auch telefonisch (Neurologisches Sekretariat: +49 4421 945651) oder per E-Mail (kontakt.wilhelmshaven@median-kliniken.de) weiter.

Herzlichst Ihr

Priv. Doz. Dr.med. Hans-Peter Schlake
Chefarzt der Abteilung Neurologie/Neurochirurgie
MEDIAN Klinik Wilhelmshaven



Ärztliche Betreuung

Das ärztliche Team der Neurologischen Abteilung der MEDIAN-Klinik Wilhelmshaven ist Spezialist für MS und kann Patienten hinsichtlich ihrer Erkrankung und deren Behandlung individuell und kompetent beraten. Viele schubprophylaktische MS-Behandlungen können während des Aufenthaltes fortgesetzt werden; im Einzelfall sollte dies vor Beginn der Behandlung abgeklärt werden. Sollte es während der Rehabilitation zu einem MS-Schub kommen, kann ggf. vor Ort eine hochdosierte i.v. Cortison-Therapie durchgeführt und die Verlegung in eine Akutklinik vermieden werden. In ausgewählten Fällen kann auch eine direkte Gabe von Cortison in den Spinalkanal (über eine Lumbalpunktion) sinnvoll sein. Hierdurch können vergleichsweise geringe Dosierungen direkt an den Ort der Entzündung appliziert werden.

Aktivierende Pflege

Wir fördern die Selbstständigkeit in den Alltagsaktivitäten. Speziell von der DMSG geschulte Pflegekräfte („MS-Nurses“) geben MS-Patienten, aber auch deren Angehörigen gezielte Informationen zum Krankheitsbild und der Handhabung von MS-Medikamenten.

Weitere MS-Informationsangebote:

- 6teiliges Infomodul zu MS-spezifischen Themen
- 1x wöchentlicher „MS-Gesprächskreis“
- MS-Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung
- Möglichkeit zur Teilnahme an der MS-Selbsthilfegruppe (jeweils 2. Montag im Monat um 19 Uhr)



Physiotherapie

Neben bewährten Therapieverfahren bieten wir auch innovative Therapien, welche individuell an die Bedürfnisse des MS-Patienten angepasst werden (u.a.):

- Laufbandtherapie mit dynamischer Gewichtsentlastung
- Biofeedback-gestützte Gleichgewichtstherapie
- Wassertherapie (u.a. Halliwick Konzept)
- Spiegeltherapie
- EMG-getriggerte Mehrkanal-Elektrostimulation
- Bobath und PNF
- Ganzkörper-Kältetherapie
- Beckenboden- und Inkontinenztherapie



Gute Therapieerfolge in der Ganzkörper-Kältetherapie

Etwa 80% der MS-Patienten zeigen das sog. Uhthoff-Phänomen. Kennzeichnend ist eine (paradoxe) Verbesserung der Nervenleitung unter Kälteeinwirkung, während Wärme die Symptome verschlechtert. Die Ganzkörperkältetherapie führt häufig nicht nur unmittelbar nach der Anwendung zur deutlichen Verbesserung motorischer Funktionen, sondern zeigt auch eine positive Beeinflussung der krankheitstypischen „Fatigue“ und positive Auswirkungen auf geistige Funktionen.

Neuropsychologie

Unsere Neuropsychologie befasst sich mit Störungen kognitiver Leistungen, insbesondere der Aufmerksamkeit, des Gedächtnisses und der Fähigkeit flexibel und problemorientiert zu handeln. Während früher diese Störungen erst in fortgeschrittenen MS-Stadien vermutet wurden, sind heute kognitive Beeinträchtigungen bereits im Anfangsstadium der MS nachgewiesen worden. Diese lassen sich durch gezielte neuropsychologische Trainings ebenso verbessern wie körperliche Defizite.

Psychologische Beratung

Unser engagiertes Psychologenteam ist ein qualifizierter Ansprechpartner für alle psychischen Probleme, welche sich hinsichtlich der Krankheitsverarbeitung und dem Umgang mit der Krankheit im Alltag ergeben.

Sozialberatung

Wir bieten eine professionelle Unterstützung u.a. in folgenden Bereichen:

- Berufliche Maßnahmen
- Kontaktherstellung zu Ämtern u. Kostenträgern etc.
- Sozialrechtliche Beratung
- Ambulante Hilfen, z.B. Essen auf Rädern, Hausnotrufsystem etc.
- Kurzzeitpflege, Heimunterbringung

Logopädie

Bei der Behandlung von Sprach-, Sprech-, Schluck- und Stimmstörungen steht neben einem therapiegestützten Esstraining zur Diagnostik und Verlaufskontrolle von Schluckstörungen auch eine eigene Video-Schluckendoskopie zur Verfügung.

Ergotherapie

Ziel ist es, die Handlungsfähigkeit in den Bereichen Selbstversorgung, Produktivität und Freizeit zu erhalten oder wiederherzustellen. Hierzu zählen u.a.:

- Alltagsorientiertes Training, Hirnleistungstraining
- Selbsthilfetraining, Haushaltstraining,
- Kognitiv-therapeutische Übungen nach Perfetti
- FOTT (Facio-Orale Trakt Therapie)
- Schreibtraining
- Arbeitsplatzberatung / Arbeitsplatztraining
- Spiegeltherapie
- HoDT (handlungsorientierte Diagnostik u. Therapie)
- Forced Use Therapie
- CMT (Constrained Induced Movement Therapie)

Hilfsmittelberatung und -versorgung

Es erfolgt u.a. in einer wöchentlichen Hilfsmittel-Sprechstunde eine Erprobung von Konfektions- oder Maßorthesen. In Kooperation mit einem externen Medizinorthopädie-Anbieter wird ggf. eine Versorgung - oft noch während der Rehabilitationsbehandlung - eingeleitet.